

## Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: Bh-20-38/24

Aktenzeichen:

Amt: Finanzen

Datum: 24.09.2024

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

☒

**Betreff:**Satzung der Gemeinde Borkheide über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung)

### Kurzinfo zum Beschluss

### Finanzielle Auswirkungen: Ja

Gesamtkosten:

€

Jährliche Folgekosten:

€

Finanzierung

€

Eigenanteil:

Objektbezogene

Einnahmen:

€

Haushaltsbelastung:

€

Veranschlagung:

Ja

mit

**100 €, 269.000 €,  
980.000 € €**

Produktkonto:

**61100.401100,  
401200, 401300**

FinanzH:

ErgebnisH:

2025

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
HHA	1	09.10.2024					
GV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bh-20-38/24
----------------------------

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

**Beschlusstext:**

Die Gemeindevertretung Borkheide beschließt die beiliegende „Satzung der Gemeinde Borkheide über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze“ (Anlage 1 - Hebesatzsatzung).

Die Hebesätze der Realsteuer werden im § 1 wie folgt festgesetzt:

## 1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) ..... v.H.  
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) ..... v.H.

## 2. Gewerbesteuer

**340 v.H.****Unterschrift / Datum:**


---

 Vorsitzender der GV
**Begründung**

Durch das am 02.12.2019 verkündete Grundsteuer-Reformgesetz mussten alle Eigentümer von Grund und Boden Grundsteuererklärungen gegenüber dem Finanzamt abgeben. Durch neue Berechnungsgrundlagen erfolgte eine Neubewertung der Grundstücke, was zur Folge hatte, dass sich auch die einzelnen Grundsteuermessbeträge geändert haben.

Diese Grundsteuermessbeträge für 2025 lagen mit Stand 24.09.2024 zu 77% für die Gemeinde Borkheide in der Amtsverwaltung vor.

Da durch die Grundsteuerreform keine Mehr- oder Mindereinnahmen für die Gemeinden geschaffen werden sollen, mussten auch die einzelnen Hebesätze neu kalkuliert werden.

Gleichzeitig muss auch die Erhöhung der Beiträge an die Wasser- und Bodenverbände von 2015 bis 2024 in Höhe von 3340,- € in den neuen Hebesätzen dargestellt werden.

Bei der Kalkulation der Hebesätze für die Grundsteuer A und B war zu berücksichtigen, dass sich aufgrund der Einbeziehung der Bodenrichtwerte in die Berechnung der Grundsteuermessbeträge, diese Grundsteuermessbeträge sich teils erheblich geändert haben.

	<b>Hebesatz 2024</b>	<b>Hebesatz 2025</b>
Grundsteuer A	320	320
Grundsteuer B	420	220
Gewerbesteuer	340	340

Durch die Änderung der Grundsteuer B gibt es folgende Änderungen bei den Grundstückseigentümern:

- ca 19% haben eine verringerte Grundsteuerbelastung von mehr als 50,-€
- ca **46%** haben eine gleichbleibende Grundsteuerbelastung
- ca 35% haben eine erhöhte Grundsteuerbelastung von mehr als 50,-€

Durch die Aufwertung der Grundstücke kommt es in Teilen vom Gemeindegebiet natürlich zu einer höheren Steuerbelastung, da oft die letzten Bewertungen durch das Finanzamt 50 Jahre und mehr zurückliegen.

Da es im Gemeindegebiet Borkheide zur Zeit nur eine geringe Anzahl von Steuerpflichtigen im Bereich Grundsteuer A gibt, erfolgt diesbezüglich keine genauere Auswertung.

Im Bereich der Gewerbesteuer gibt es zur Zeit keine Notwendigkeit der Anpassung.

Deshalb schlägt die Amtsverwaltung folgende Hebesätze ab 2025 vor:

#### 1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **320 v.H.**
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **220 v.H.**

#### 2. Gewerbesteuer **340 v.H.**

Augrund der andauernden Bearbeitung seitens des Finanzamtes und der Amtsverwaltung, kann es erforderlich sein, die vorgeschlagenen Hebesätze der Grundsteuer A und B bis zur endgültigen Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nochmals anzupassen.

#### Anlagen:

- Entwurf Hebesatzsatzung